



Viktor Käppeli
Aktuar
Im Katzenwadel 17
4102 Binningen

Tel 061/ 421 55 45

SPORTCLUB NOVARTIS SEKTION SCHACH

Protokoll der 12. ordentlichen Sektionsversammlung

Datum: 9. September 2021
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Clubrestaurant Sportanlagen Novartis St. Johann, Bau WSJ-391

1. Begrüssung durch den Sektionsleiter

Bernhard Erb eröffnet die Versammlung, begrüsst die anwesenden 7 Mitglieder und dankt ihnen für das Erscheinen.

Vorstand: Bernhard Erb (Vorsitz), Markus Heitzmann, Viktor Käppeli (Protokoll)

Mitglieder: Urs Affentranger, Rainer Grabowski, Daniel Lehmann, Jean-Pierre Lenders

entschuldigt: Jean-Paul Griggio, Hanspeter Kramer, Herbert Wohlmann

2. Genehmigung der Traktandenliste

Gemäss Art. 22 der Statuten des Sportclubs Novartis sind von der Sektionsversammlung die folgenden Traktanden zu behandeln:

- Protokoll der letzten Versammlung
- Mutationen im Mitgliederbestand
- Jahresbericht des Sektionsleiters
 - Allgemeine Entwicklung
 - Ranglisten und Preisverteilung der Wettbewerbe
 - Ergebnisse der Freundschaftsspiele
 - Ergebnisse der Gruppenwettkämpfe SMM und NMM
- Planung und Vorschau auf den Sektionsbetrieb für die kommende Periode
- Wahl des Sektionsvorstandes
- Diverses

Die Traktandenliste wird von der Versammlung diskussionslos akzeptiert..

3. Protokoll der 11. ord. Sektionsversammlung Schach vom 6. Februar 2020

Das von Viktor Käppeli zeitnah zur letzten Sitzung verfasste Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt. Es wurde von Bernhard gegen Ende Jahr per Mail an die Mitglieder verschickt.

4. Mutationen im Mitgliederbestand

| | |
|-----------------------------------|----|
| Mitgliederbestand per Ende 2019: | 46 |
| Mitgliederbestand per Ende 2020: | 41 |
| Mitgliederbestand per Mitte 2021: | 37 |

Zugänge: keine. Immerhin verzeichnen wir unter drei Mitarbeitern von Novartis ein

hoffnungsvolles Interesse.

Abgänge: 9: Gestorben sind Vojislav Zigic, Srbislav Bojic, Max Bachmann, Ivan Vuilliomenet, Wolfgang Weber, Heinz Ritschard und Sylvia Biaggi. Ausgetreten sind Thomas Nyffenegger und Robert Stuart (Austritt wegen Mangel an Zeit).

Würdigung der verstorbenen Mitglieder:

Vojislav Zigic starb am 15. Mai im 87. Lebensjahr. Er war ein begeisterter und erfolgreicher Schachspieler und ein langjähriges Mitglied des Schachclubs Novartis. Noch im Jahr 2019 hatte er an einem 15 Minuten Turnier mitgespielt und sich dann aber aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen.

Srbislav Bojic starb am 4. Juli im 79. Altersjahr. Er war bis zuletzt sehr aktiv im Klub und als starker Spieler eine Stütze der Mannschaft. Als Mitglied des Sektionsvorstandes betreute er das Material. Mit seiner herzlichen und offenen Art war er so etwas wie die Seele des Klubs.

Max Bachmann verstarb im August 2020. Er war seit vielen Jahren nicht mehr aktiv und sein Tod wurde erst im Frühjahr 2021 bekannt.

Ivan Vuilliomenet starb am 25. Oktober, eine Woche nach seinem 90. Geburtstag. Die zahlreichen Gratulationen zu seinem hohen Geburtstag haben ihn noch erreicht und erfreut. Auch Ivan war ein begeisterter Schachspieler und im Klub in verschiedenen Funktionen tätig, darunter auch als Präsident des Schachclubs Ciba-Geigy von 1975 bis 1985. Deshalb wurde er auch zum Ehrenmitglied ernannt. Vor einigen Jahren hat er sich aus gesundheitlichen Gründen aus dem aktiven Klubleben zurückgezogen.

Wolfgang Weber starb am 6. Februar 2021 als Folge eines tragischen Verkehrsunfalls. Auch er war ein begeisterter Schachspieler und hat neben der Klubmeisterschaft sowie den Mannschaften der NMM und SMM auch in den regionalen und schweizerischen Einzelmeisterschaften mitgespielt.

Sylvia Biaggi starb am 10. April 2021. Sie wurde 96 Jahre alt und ist seit vielen Jahren nicht mehr aktiv.

Heinz Ritschard starb am 28. Juni 2021. Heinz war von 1974 – 1981 Präsident des Schachclubs Sandoz und wurde in der Folge auch zum Ehrenmitglied ernannt. Leider war er seit mehreren Jahren nicht mehr aktiv.

An alle diese verstorbenen Kameraden wurde in einer Schweigeminute gedacht.

5. Jahresbericht des Sektionsleiters

Allgemeines zur Sektion

Wir standen letztes Jahr im 12. und inzwischen bereits im 13. Jahr als Sektion Schach des Sportclubs Novartis. Wir stellen fest, dass der Verein seit der letzten Sektionsversammlung recht arg durcheinandergewirbelt wurde! Corona und der schmerzliche Verlust mehrerer Mitglieder haben Spuren hinterlassen. Wie schon im Jahresbericht erwähnt, wurde das Schachspielen ab Mitte März wegen der Kontaktbeschränkungen total eingestellt. Alle regionalen und nationalen Wettbewerbe wurden verschoben und dann abgesagt. Auch der geplante festliche Jubiläumsanlass 100 Jahre Firmensport Basel des Sportclubs Novartis, für welchen einige Mitglieder einen grossen Aufwand einbrachten, wurde fallen gelassen. Alle Mitglieder des Sportclubs Novartis erhielten jedoch eine reich bebilderte Festschrift als bleibendes Andenken.

Ab ca. Mitte 2020 wurde das Schachspiel unter strengen Auflagen wieder möglich. Einige Mitglieder haben an der nordwestschweizerischen Einzelmeisterschaft mitgespielt, die als Herbst-Open durchgeführt wurde. Danach kam die zweite, dritte und nun vierte Corona-Welle, welche uns weiter einschränkten.

Als Ausweichmöglichkeit werden diverse Online-Schachangebote von mehreren Mitgliedern benutzt. Besonders beliebt ist das Programm „Lichess.org“, aber auch andere Plattformen werden genutzt. Lichess ist kostenlos und bietet für alle Spielstärken zahlreiche Möglichkeiten. In diesem Zusammenhang wurden im letzten wie auch im laufenden Jahr insgesamt 10 Weiterbildungsangebote über Skype mit dem GM Mihailo Stojanovic organisiert, darunter ein online abgehaltenes Simultanturnier.

Wir erwarten, dass die Corona-Situation sich nach Abklingen der 4. Welle beruhigt, sodass wir eine neue Normalität angehen können. Die letzten Monate haben jedoch gezeigt, dass wir uns in einem akzentuierten Umbruch befinden. Wir haben viele Mitglieder verloren und konnten keine neuen dazu gewinnen. Als kleiner Lichtpunkt haben sich drei Novartis-Mitarbeiter für unseren Klub interessiert.

Situation Spiellokal: Unser Spiellokal im Sportclub Restaurant durchläuft eine komplizierte Situation. Der ZFV (Zürcher Frauenverein) hat die Pacht an Novartis zurückgegeben. Deshalb bleibt das Restaurant vorerst geschlossen und wir verlieren den Zugang zu unserem gewohnten Spiellokal. Die Anlage soll neu gestaltet und ein neuer Pächter gesucht werden, sodass für uns die Lage daher ungewiss bleibt. Mit der verantwortlichen Person für die Sportanlagen Marcel Camadini hat der Sektionsleiter mehrfach Kontakt aufgenommen, anhand deren vereinbart wurde, dass der Zugang für die SMM-Termine sichergestellt ist, sofern keine Bauarbeiten im Gang sind. Da die SMM-Gruppenspiele in diesem Jahr nur mit 2 x 4 Spielern ausgetragen werden, können wir die meisten Heimspiele im Clubhaus des SCN spielen.

Schachsenioren: Bis Anfang März spielten die Senioren am Montagnachmittag in der Adullam Stiftung an der Missionsstrasse 20. Danach war das zur Stiftung gehörende Restaurant If d'Or für uns nicht mehr zugänglich. Inzwischen wurde eine attraktive Alternative im Theater Basel gefunden, welches von Dienstag bis Samstag an den Nachmittagen sein Foyer für das Publikum öffnet („Foyer Public“). Viktor Käppeli und Jörg Frei spielen ferner wöchentlich im Restaurant „Isaak“ am Münsterplatz jeweils am Montagnachmittag.

Ein besonderer Dank gehört den Mitgliedern des Vorstandes, den Mannschaftsleitern und dem Leiter der Schachsenioren Viktor Käppeli, Markus Heizmann, Jean-Pierre Lenders, Jörg Frei und Bernhard Erb für ihren Einsatz für den Club und die gute Zusammenarbeit.

Ranglisten und Preisverteilung der Wettbewerbe
entfällt

Ergebnisse der Freundschaftsspiele
Entfällt

Ergebnisse SMM und NMM

Siehe separater Abschnitt im Jahresbericht des Sektionsleiters betreffend NMM 2019/2020 vom 23. Dez. 2020

6. Wahl des Sektionsvorstandes

Bernhard Erb schlägt die drei verbleibenden Vorstandsmitglieder Bernhard Erb (Sektionsleiter), Viktor Käppeli (Aktuar) und Markus Heizmann (Kassier) der Versammlung zur Wiederwahl vor, was von dieser einstimmig genehmigt wurde. Anstelle des verstorbenen Srbislav Bojic wird Urs Affentranger als neuer Materialbeauftragter von der Versammlung einstimmig gewählt.

Die Wahl der Revisoren entfällt

7. Planung und Vorschau auf den Sektionsbetrieb (Tätigkeitsprogramm)

Bernhard Erb hat vor ca. 2 Monaten das neue coronabedingte Jahresprogramm an die Mitglieder verschickt. Die darin enthaltenen Tätigkeiten gliedern sich wie folgt:

- Empfohlene Teilnahme an der Nordwestschweiz. Einzelmeisterschaft (NEM)
- Teilnahme an der NMM
- Freundschaftsspiel mit Therwil am 25. November 2021
- Pensioniertenschach im Cafe „Isaak“ oder im Theater „Forum Public“
- Kein Freundschaftsspiel mit UBS Zürich wegen fehlender Anfrage und unsicherer Lage.
- Delegiertenversammlung NSV am Montag, 28. Oktober 2021 in Liestal

8. Diverses

Wie vom Sektionsleiter erwähnt, befinden wir uns wegen dem Verlust von vielen Mitgliedern sowie der nach wie vor unsicheren Lage bezüglich Corona in einem akzentuierten Umbruch. Zwar gibt es ein paar Interessenten für einen Beitritt, aber es zeichnet sich ab, dass wir nur noch mit höchstens einer Mannschaft an die Turniere NMM und SMM antreten können. In einer kurzen Stellungnahme hierzu erwähnt Bernhard Erb daher die Frage, ob wir im Rahmen vom SCN selbständig bleiben oder uns gegebenenfalls einem anderen befreundeten Schachclub in der Region anschliessen sollten. Unsere interne Situation in der Sektion sieht gegenwärtig wie folgt aus:

- Stabile Elemente: Mannschaft, Freundschaftsspiele und das Pensioniertenschach
- Kritische Elemente: Clubmeisterschaft, Cup und das 15- Minutenturnier

Eine Diskussion und Beschlüsse hierüber fanden jedoch nicht statt.

Falls die Coronasituation sich verbessert, wird Viktor Käppeli mit der Beauftragten für Hotellerie in der Adullam-Stiftung Frau Verena Wickli Kontakt aufnehmen und die Möglichkeit sondieren, ob die Senioren wieder regelmässig am Montagnachmittag dort Schachspielen könnten.

Jean-Pierre Lenders hat den Wunsch geäussert, als Mannschaftsleiter zurückzutreten. Es muss ein Nachfolger gesucht werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schliesst Bernhard Erb die Versammlung ca. um. 20 Uhr mit einem Dank an alle Anwesenden.

Für das Protokoll: Viktor Käppeli

Der Sektionsleiter: Bernhard Erb

Beilage: Adressliste 2021 des Sektionsvorstandes Schach